

20 Bewährte Indikationen der Ohrgeometrie

20.1 Indikationslinien

Im Folgenden finden Sie die Beschreibung und das therapeutische Vorgehen der am häufigsten vorkommenden Indikationslinien. Das Prinzip der Indikationslinie, die eine Verbindungslinie von Haupt- und Nebenindikation zum Ohrrand darstellt, ist bei allen nachfolgenden Therapiebeispielen gleich. Es werden, je nach Bedarf, der Punkt der **Hauptindikation**, der **Nebenindikation**, die **Ohrrandpunkte** und eventuell Punkte auf der Linie therapiert. Punkte, die von der sensiblen und der motorischen Ohrseite erreichbar sind, müssen beidseitig getestet, und von der gestörten Seite oder beidseitig behandelt werden.

Beachte

Grundsätzlich zuerst über die Kreisläufe therapieren.

20.1.1 Schulter-Arm-Syndrom/HWS

Häufig findet sich beim klassischen Schulter-Arm-Syndrom eine Halswirbelsäulenbeteiligung, die beidseits möglich ist (s. **Abb. 20.1**). Der Aufbau der Indikationslinie erfolgt über den Hauptpunkt des Schulterschmerzes und den Ohrrandpunkt des gestörten HWS-Segments.

Behandlung:

1. Hauptschmerzpunkt Schulterzone suchen und therapieren.
2. Gestörtes HWS-Segment auf der RMZ suchen und therapieren.
3. Die Linie zwischen dem gestörten Segment und dem Schmerzpunkt der Schulterzone bis zum gegenüberliegenden Ohrrand verlängern und den so ermittelten zweiten Ohrrandpunkt therapieren.
4. Gegebenenfalls Punkte auf der ganzen Linie suchen und therapieren.

Das zusätzlich gestörte Segment ist beim SA-Syndrom mit HWS-Beteiligung immer ein LWS-Segment.

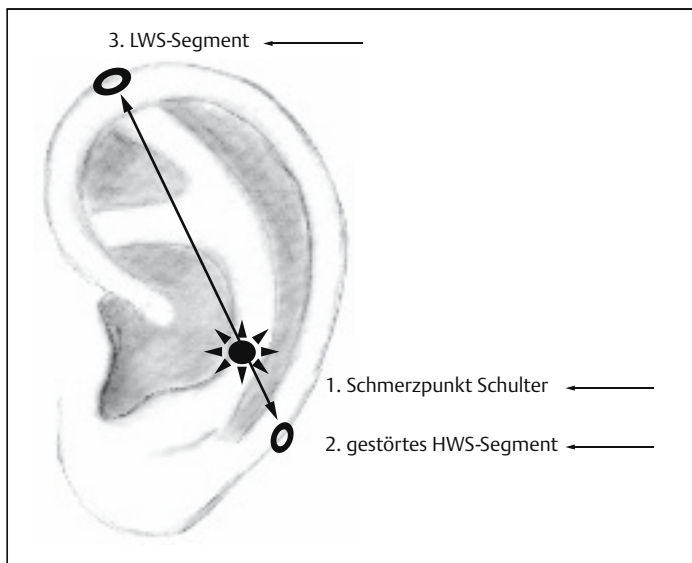


Abb. 20.1
Schulter-Arm-Syndrom/HWS.

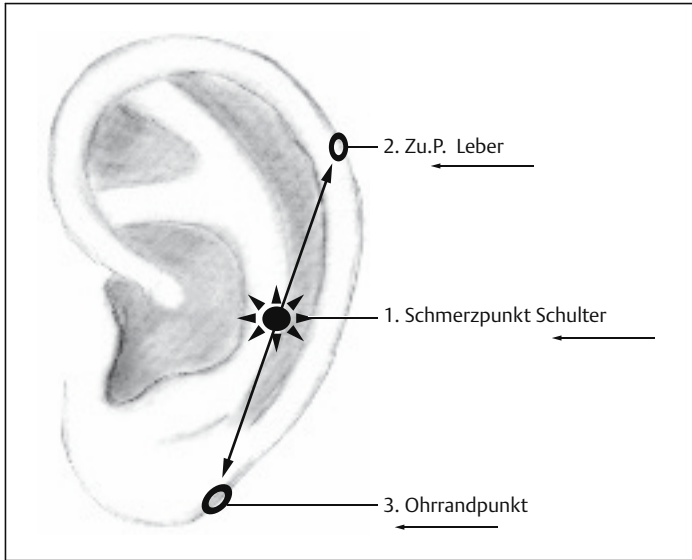


Abb. 20.2 SA-Syndrom/
Zustimmungspunkt Leber.

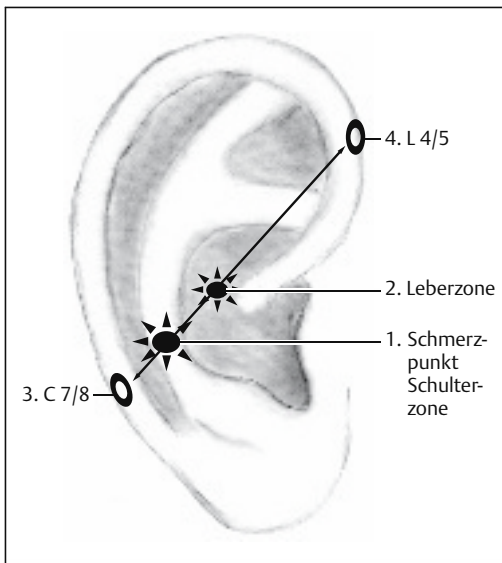


Abb. 20.3 Schulter-Arm-Syndrom/Leberzone.

20.1.2 Schulter-Arm-Syndrom/Leber

Bei einem SA-Syndrom mit Leberbeteiligung, das sich nur auf der rechten Seite findet, ergeben sich zwei Therapieansätze:

1. SA-S-Zustimmungspunkt Leber/brustwirbelsäulenbezogen (s. Abb. 20.2),

Behandlung:

1. Schmerzpunkt Schulterzone suchen und therapieren.
2. Zustimmungspunkt Leber suchen und therapieren.
3. Ohrrandpunkt suchen und therapieren.
4. Gegebenenfalls Punkte auf der Linie.

2. SA-S-Leberzone/stoffwechselbezogen (Abb. 20.3)

Behandlung:

1. Schmerzpunkt Schulterzone suchen und therapieren.
2. Leberzone suchen und therapieren.
3. Ohrrandpunkt suchen und therapieren.
4. Gegebenenfalls Punkte auf der Linie.

20.1.3 Schulter-Arm-Syndrom/Herz

Das Schulter-Arm-Syndrom mit Herzbeteiligung (s. Abb. 20.4) findet sich nur auf der linken Seite und kann drei Ursachen haben:

1. Schulter-Arm-Syndrom – Zustimmungspunkt Herz
2. Schulter-Arm-Syndrom – Herz vegetativ
3. Schulter-Arm-Syndrom – Herz muskulär